



Fachworkshop zur 10-Jahresfeier des h2-netzwerk-ruhr e.V.

Wasserstoff für ÖPNV & Nutzfahrzeuge in der Metropole Ruhr ...warum jetzt?

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wasserstoff bewegt die Welt – heute im Verbund mit Kohlenstoff in fossilen Kraftstoffen, künftig als „grüner“ Reinstoff gewonnen aus Wasser und erneuerbarer Energie ...und eingesetzt in Brennstoffzellen-Antrieben: effizient, emissionsfrei und reichweitenstark.

Seit gut zehn Jahren bündelt das h2-netzwerk-ruhr die Bestrebungen von Kommunen, Unternehmen und Forschungsstätten, mit der Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie Strukturwandel zu gestalten. Bevor wir dies am selbigen Abend feiern, wollen wir mit Ihnen die Perspektiven diskutieren, die diese Technologien der Metropole Ruhr heute und morgen bieten. Eine Reihe hochkarätiger Fachvorträge werden die nötige Basis legen. Im Anschluss besteht die Gelegenheit, Fahrzeuge und die örtliche Tankstelle zu besichtigen.

Es moderiert der aus zahlreichen Veranstaltungen zur E-Mobilität bekannte Ulrich Walter.

Volker Lindner
Vorsitzender h2-netzwerk-ruhr e.V.



Volker Lindner



Ulrich Walter

PROGRAMMAUSBLICK

Wasserstoff – Treibstoff der Energie- und Verkehrswende

Thorsten Herbert, NOW GmbH, Bereichsleiter Verkehr und Infrastruktur

H2-Technologie für ÖPNV, Stadtbetriebe und Straßengüterverkehr

Dr. Frank Koch, EnergieAgentur.NRW

Die Avantgarde – neue Wasserstoffregionen in Europa

Dr. Michael Weber, h2-netzwerk-ruhr e.V./ EnergieAgentur.NRW

H2-LKW für die schwere Nahlogistik: vom Pilot zur Umsetzung

Dr. Philipp Dietrich, H2 Energy AG (Schweiz), CEO

Scale-up im Regionalverkehr – der Wert des emissionsfreien ÖPNVs

Jens Conrad, Regionalverkehr Köln GmbH, Fachbereichsleiter Alternative Antriebe

Wasserstoff für Wuppertal – Planung und Stand

Andreas Meyer, WSW mobil GmbH, Leiter Bustechnik

Wasserstoff: Mehrwert für die emissionsfreie Wartungsflotte

Carsten Stabenau, Westnetz GmbH, Innovationsmanagement

Perspektiven für Wasserstoffbusse und -züge im VRR-Gebiet

Peter Krichel, Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR, SPNV-Planung

DISKUSSION